

G l o b a l - B u d g e t 2 0 1 3

Städtische Werke Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfl

Teil Werke Schaffhausen StWS

Globalbudget 2013 Städtische Werke Schaffhausen

Geschäftsentwicklung für das Budget 2013 der StWS

Das Ergebnis der Schaffhauser Werke wird im Budgetjahr 2013 voraussichtlich um 189'000 Franken höher sein im Vergleich zum Geschäftsjahr 2011. Die Werke übernehmen die an die Stadt verrechneten Kosten für die öffentliche Beleuchtung (öBe) bis zur Höhe der gem. AGSSF berechneten Ablieferung (siehe Anhang 1 – 1.2) von 4.485 Millionen Franken. Geplant sind Kosten für die öffentliche Beleuchtung von 1.581 Millionen Franken. Der Differenzbetrag zwischen der nach AGSSF geplanten Ablieferung und den budgetierten Kosten für die öffentliche Beleuchtung, wird an die Stadt mit voraussichtlich 2'904'000 Franken überwiesen. Durch die Werke nicht planbar, jedoch mit erheblichem Einflusspotenzial auf das Ergebnis, sind die klimatischen Rahmenbedingungen (Temperatur, Niederschläge, Wasserführung des Rheins).

Die Werke rechnen für 2013 generell mit einem schwachen Wirtschaftswachstum.

Globalbudget 2013 Schaffhauser Werke	StWS CHF	EWS CHF	GSH CHF	WSH CHF
Cash flow nach Zinsen, vor Kosten öBE	17'231'900	10'544'800	5'622'200	1'064'900
Investitionen in Anlagen	13'329'000	7'473'000	1'391'000	4'465'000
Investitionen in Bezugsrechte erneuerbare Energien	7'000'000	7'000'000	0	0
Subtotal Investitionen	20'329'000	14'473'000	1'391'000	4'465'000
Mittelabfluss < > erwirtschafteter Cash flow	-3'097'100	-3'928'200	4'231'200	-3'400'100
Ablieferung gemäss AGSSF	-4'485'000	-2'785'000 1)	-1'700'000	0
Mittelabfluss nach Ablieferung < > erwirtschafteter Cash flow	-7'582'100	-6'713'200	2'531'200	-3'400'100

Absatz Budget 2013 (kWh/Kubikmeter)	206'000'000	520'000'000	3'500'000
Absatz Prognose 2012 (kWh/Kubikmeter)	202'000'000	520'000'000	3'500'000
Absatz IST 2011 (kWh/Kubikmeter)	199'245'585	477'736'950	3'496'934

1) Ablieferung wie folgt:

Kosten öffentliche Beleuchtung	1'581'000	1'581'000	0	0
Überweisung an Stadtkasse	2'904'000	1'204'000	1'700'000	0
Total Ablieferung 2013	4'485'000	2'785'000	1'700'000	0
Total Ablieferung 2012	2'516'000	1'601'000	915'000	0
Total Ablieferung 2011	1'915'000	1'785'000	130'000	0

1) Anstelle der Ablieferung an die Stadtkasse werden die Kosten für die öffentliche Beleuchtung (öBE) durch die Stromversorgung bis zur Höhe der gem. AGSSF berechneten Ablieferung nicht mehr in Rechnung gestellt. Die zu kürzende Vorsteuer wird innerhalb dieser Position berücksichtigt.

Globalbudget 2013 Werke StWS 1)

	Schaffhausen Budget 2013 CHF	Pos.	Schaffhausen Budget 2012 CHF	Schaffhausen IST 2011 CHF
Ertrag aus Energie- /Wasserverkauf	78'509'800		79'783'000	70'822'781
Ertrag aus Leistungen für Dritte	10'677'400		11'080'000	9'514'099
Diverse Erträge	1'322'200		1'560'000	2'374'936
Aktivierungen	12'406'000		17'926'000	12'052'954
Ertrag Betriebsertrag	102'915'400		110'349'000	94'764'770
Aufwand Personalaufwand	17'612'100	2)	17'584'000	16'932'345
Energie- und Materialaufwand	66'751'900		68'951'000	60'354'593
Übriger Betriebsaufwand	4'007'800		3'634'000	3'136'265
Abschreibungen	8'200'000		8'049'000	8'275'235
Betriebsergebnis	6'343'600		12'131'000	6'066'332
Finanzertrag	2'192'300		1'291'000	1'893'427
Finanzaufwand	-1'085'000		-1'215'000	-977'505
Ordentliches Unternehmensergebnis	7'450'900		12'207'000	6'986'634
A.O. Erfolg Ausserordentlicher Aufwand	0		-5'000'000	-78'399
Ausserordentlicher Ertrag	0		0	353'982
Jahresergebnis	7'450'900		7'207'000	7'262'217
Ertrag	105'107'700		111'640'000	97'016'559
Aufwand	97'656'800		104'433'000	89'754'342
Jahresergebnis	7'450'900		7'207'000	7'262'217

1) Kommentare siehe Globalbudgets Stromversorgung, Gasversorgung, Wasserversorgung

2) Die Löhne wurden auf Basis des Budgets 2012 (13.529 Millionen Franken) und ohne Berücksichtigung von individuellen Lohnanpassungen und ohne Annahme einer Teuerungsrate berechnet. Gesamthaft über alle Werke nehmen die reinen Besoldungen um 21'000 Franken zu. Die reine Bruttolohnsumme aller Werke beläuft sich im Budgetjahr 2013 auf gesamthaft 13.550 Millionen Franken.

Globalbudget 2013 der Stromversorgung Schaffhausen

Allgemeines:

Das Budget 2013 beinhaltet die konsequente Einhaltung der Auflagen durch die ElCom sowie des Stromversorgungsgesetzes mit der zugehörigen Verordnung, gültig ab 1.1.2008.

Absatzseitig rechnen die StWSN mit einem Jahresverbrauch von 206 GWh, was einer Absatzzunahme von 3.4% gegenüber dem Geschäftsjahr 2011 entspricht.

Finanzielles:

Die StWSN rechnen mit einem Cashflow von 10.545 Millionen Franken. Die Ablieferung an die Stadtkasse wurde nach dem Modell AGSSF mit 2.785 Millionen Franken berechnet. Im Umfang von 1.581 Mio. Franken werden Leistungen für die öffentliche Beleuchtung durch die Stromversorgung gegenüber der Stadt Schaffhausen erbracht, jedoch nicht in Rechnung gestellt. Die restliche Überweisung an die Stadt, nach Verrechnung der Kosten für die öffentliche Beleuchtung, wird 1'204'000 Franken betragen. Die Investitionen der Stromversorgung belaufen sich auf total 14.473 Millionen Franken, die Bezugsrechtsinvestition für erneuerbare Energie wurde mit 7 Millionen Franken geplant. Die Stromversorgung wird sich voraussichtlich um weitere 2.5 Millionen Franken auf total 16.5 Millionen Franken mit langfristigem Fremdkapital eindecken.

In Ergänzung zum „Versorgungsauftrag der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit elektrischer Energie“ vom 5.12.2006 erfüllen die StWSN im Bereich Stromversorgung 2013 folgenden Leistungsauftrag:

- Betrieb und Unterhalt der Anlagen der Stromversorgung mit dem Ziel, die Versorgung störungsfrei sicherzustellen.
- Vorsorglicher Ersatz der Anlagen bei Erreichen der technischen Lebensdauer. Ersatz der Nieder- und Mittelspannungskabel, wenn möglich in Koordination mit der Gas- und Wasserversorgung und dem Tiefbauamt
- Umsetzung des Lichtkonzepts gem. Beschluss des Stadtrates.
Investition 2013: CHF 100'000.
- Umsetzung der Etappe 2013 für die Digitalisierung der Netz- und Katasterpläne. Dafür sind 2013 Investitionen im Umfang von CHF 220'000 eingeplant.
- Umsetzung der Strategie der Städtischen Werke
 - Investition in Pilotprojekt Smart Metering Strom im Umfang von 180'000 Franken.
 - Investition in Bezugsrechte für erneuerbare Energien im Umfang von 7 Millionen Franken.
- Steigerung des Anteils erneuerbarer Energie im Strommix der Kunden durch Förderung des Absatzes von Ökostrom CleanSolution und Wasserstrom.
- Halten der bestehenden Stromkunden durch geeignete Massnahmen und Förderung der Kundenorientierung.
- Förderung des effizienten Einsatzes der elektrischen Energie durch geeignete Beratungs- und Aufklärungsaktionen im Energiepunkt.
- Bereitstellung eines ganzjährigen Pikettdienstes rund um die Uhr für die Bereiche Netz EW und Elektroinstallationen.
- Aus- und Weiterbildung von Kader und Mitarbeitenden in den Bereichen:
 - Unfall- und Brandverhütung
 - Technik
 - Gesetzliche und regulatorische Auflagen (Strom VG, Strom VV, ... EICom)
 - IT (Office, Abacus, EDM, GIS im Umfang von 355'000 Franken.Für Aus- und Weiterbildung sind 2013 externe Kosten im Umfang von CHF 150'000 vorgesehen.
- Ausbildung von Lernenden in den Berufsgattungen KV, Elektroinstallateur und Netzelektriker.

Globalbudget 2013 Stromversorgung Schaffhausen

Erfolgsrechnung		EWS Pos.	EWS	EWS
		Budget 2013	Budget 2012	IST 2011
		CHF	CHF	CHF
	Ertrag aus Energieverkauf	34'519'800	33'718'000	33'296'859
	Ertrag aus Leistungen für Dritte	4'371'000	5'342'000	3'888'109
	Diverse Erträge	574'900	657'000	909'995
	Aktivierungen	6'937'000	11'464'000	6'171'101
Ertrag	Betriebsertrag	46'402'700	51'181'000	44'266'064
Aufwand	Personalaufwand	8'659'600	8'490'000	8'603'231
	Energie- und Materialaufwand	28'343'700	28'195'000	26'553'658
	Übriger Betriebsaufwand	2'152'600	1'865'000	1'754'880
	Abschreibungen	4'800'000	4'711'000	4'886'950
	Betriebsergebnis	2'446'800	7'920'000	2'467'345
	Finanzertrag	2'102'000	1'212'000	1'810'633
	Finanzaufwand	-385'000	-435'000	-370'979
	Ordentliches Unternehmensergebnis	4'163'800	8'697'000	3'911'379
A.O. Erfolg	Ausserordentlicher Aufwand	0	-5'000'000	-58'052
	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	192'729
	Jahresergebnis	4'163'800	3'697'000	4'046'056

Kommentar zu Positionen gem. Erfolgsrechnung:

- 3) Der Stromabsatz für das Budget 2013 ist mit 206 GWh. geplant, IST-Absatz 2011: 199.245 GWh. Im Budget des Geschäftsjahres 2013 sind eine Neukalkulationen der Netz- sowie Energiekosten gem. Vorgaben EICOM berücksichtigt.
- 4) In dieser Position sind keine Verrechnungen von Lohnkosten zwischen den Werken mehr vorhanden. Diese Kosten werden zwischen den Werken in der Position Personalkosten direkt verbucht. Die Position beinhaltet Umsätze der Hausinstallation, Erträge aus Betriebsführungen sowie Betriebsleistungen, welche die Energieversorgung für die KWS AG erbringt.
- 5) In dieser Position sind Netzkostenbeiträge der Kunden im Umfang von 220'000 Franken enthalten. Ferner wurden Erträge aus betrieblichen Liegenschaften von 370'000 Franken. Das Vorsichtsprinzip berücksichtigend, wurden Debitorenverluste von 50'000 Franken als Minusposition geplant.
- 6) Siehe Investitionen in der nachfolgender Tabelle.
- 7) Die Löhne wurden auf Basis des laufenden Geschäftsjahres und ohne Berücksichtigung von individuellen Lohnanpassungen sowie ohne Annahme einer Teuerungsrate berechnet. Gesamthaft über alle Werke nehmen die reinen Besoldungen um 21'000 Franken gegenüber dem Budget 2012 zu. Die reine Bruttolohnsumme aller Werke für das Budgetjahr 2013 beläuft sich gesamthaft auf 13.550 Millionen Franken.
- 8) Die Energiebeschaffungskosten für den geplanten Energieabsatz belaufen sich auf 18.651 Mio. Franken. Darin sind die Kosten von Swissgrid inkl. Systemdienstleistungen, die Netznutzungskosten unseres Vorlieferanten, Abgaben für KEV (0.45 Rp/kWh) sowie die Beschaffung von Ökostrom enthalten. Der Material- und Fremdleistungsaufwand beläuft sich auf 9.693 Mio. Franken (8.715 Mio. Franken). Nach Aktivierung der geplanten Projektinvestitionen von 6.937 Mio. Franken, verbleiben in der Betriebsrechnung 2.756 Mio. Franken (2.544 Mio. Franken) für den Betrieb und Unterhalt.
- 9) Nach Investitionen und getätigten Abschreibungen beträgt das Sachanlagevermögen per 31. Dezember 2013, 92'809'785 Franken. (31. Dezember 2011: 83'383'785 Franken)
- 10) Der ausserordentliche Aufwand des Vorjahres betrifft Investitionen in Bezugsrechte für erneuerbare Energien in Übereinstimmung mit der Strategie 2011 – 2014 der Städtischen Werke Schaffhausen. Im Budget 2013 sind dafür weitere 7 Millionen Franken vorgesehen, welche aber nicht mehr über die Erfolgsrechnung ausgewiesen werden, sondern künftig als Direktinvestition in der Bilanz ausgewiesen werden. Mit diesem Vorgehen wird ein Aufblähen der Erfolgsrechnung vermieden. Siehe auch Investitionen in der nachfolgenden Tabelle.
- 11) Die Ablieferung an die Stadtkasse wurde auf Basis der Berechnung gem. AGSSF mit 2.785 Millionen Franken berechnet. (Siehe auch nachfolgende Details).

Details zur Ablieferung in Ergänzung zu Pos. 11

	EWS	EWS	EWS
	Budget 2013	Budget 2012	IST 2011
	CHF	CHF	CHF
Jahresergebnis vor Übernahme der Kosten öBe	5'744'800	5'178'000	5'521'201
Übernahme Kosten öBe durch die Stromversorgung	-1'581'000	-1'481'000	-1'475'145
Jahresergebnis nach Belastung Kosten öBe	4'163'800	3'697'000	4'046'056
Ablieferung:			
Maximal gem. Berechnung AGSSF mögliche Ablieferung	2'785'000	1'601'000	1'785'000
Anteil öBe	1'581'000	1'481'000	1'475'145
Ausschüttung / Rechnung an die Stadtkasse	1'204'000	297'000	309'855

Zusammenfassung der Investitionen 2013 der Stromversorgung Schaffhausen

	CHF	CHF
Trafostationen	948'600	
Mittelspannungsnetz	357'600	
Niederspannungsnetz	2'025'200	
Öffentliche Beleuchtung	915'600	
Total Netz		4'247'000
Total Kraftwerkanlagen		1'740'000
Diverse Sachanlagen		1'170'000
Abgrenzung Netzkostenbeiträge (Erfordernis Elektrizitätskommission Bern (ElCom))		-220'000
Total Aktivierungen gemäss Ausweis in Erfolgsrechnung		6'937'000
Diverse Kleinanlagen		536'000
Bezugsrechte für erneuerbare Energien (Teiltranche aus CHF 25 Mio. Rahmenkredit)		7'000'000
Total Investitionen Stromversorgung Schaffhausen		14'473'000

Globalbudget 2013 Erdgasversorgung Schaffhausen

Allgemeines:

Für das Budget 2013 plant die Erdgasversorgung Schaffhausen mit einer Absatzzunahme von ca. 8.8 % oder 42.3 GWh gegenüber dem Geschäftsjahr 2011. Für die Budgetierung des Jahres 2013 wurde mit einem normalisierten Klimajahr gerechnet. Allfällige Einkaufspreisänderungen sind ertragsneutral budgetiert.

Finanzielles:

Die Erdgasversorgung rechnet mit einem Cashflow von 5.622 Millionen Franken. Aufgrund der Berechnungsformel von AGSSF resultiert für 2013 eine Gewinnausschüttung von 1'700'000 Franken. Die Investitionen von 1.391 Millionen Franken können mit den vorhandenen Mitteln innerhalb der Werke finanziert werden.

In Ergänzung zum „Versorgungsauftrag der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit Erdgas“ vom 5.12.2006 erfüllen die StWSN im Bereich Gasversorgung 2013 folgenden Leistungsauftrag:

- Betrieb und Unterhalt der Anlagen der Erdgasversorgung mit dem Ziel, die Versorgung störungsfrei sicherzustellen.
- Vorsorglicher Ersatz der Leitungen und Anlagen bei Erreichen der technischen Lebensdauer. Ersatz der Leitungen, wenn möglich in Koordination mit der Strom- und Wasserversorgung und dem Tiefbauamt.
- Halten der bestehenden Erdgaskunden durch geeignete Massnahmen und Förderung der Kundenorientierung.
- Weiteres Verdichten des Erdgasverteilnetzes in allen mit Erdgas versorgten Gemeinden.
- Steigerung des Erdgasabsatzes inkl. Biogasprodukten (Erhöhung des Marktanteils) durch Akquisition neuer Kunden.
- Erschliessung in den Gemeinden Beringen, Thayngen und Stetten.
Investitionsanteil 2013: CHF 200'000.
- Förderung des effizienten Einsatzes von Erdgas durch geeignete Beratungs- und Aufklärungsaktionen im Energiepunkt.
- Investitionen für neue Gaszähler
Investitionsanteil 2013: CHF 100'000.
- Bereitstellung eines ganzjährigen Pikettdienstes rund um die Uhr für die Bereiche Netz, Gas und Hausinstallation.
- Aus- und Weiterbildung von Kader und Mitarbeitenden in den Bereichen: Unfall- und Brandverhütung, Technik.
- Vorbereitende Planungsarbeiten für den neuen gemeinsamen Werkhof.
Investitionsanteil 2013 Gasversorgung: CHF 100'000.

Globalbudget 2013 Erdgasversorgung Schaffhausen

		GSH	Pos.	GSH	GSH
		Budget 2013		Budget 2012	IST 2011
		CHF		CHF	CHF
	Ertrag aus Erdgasverkauf	38'630'000	12)	40'745'000	32'169'570
	Ertrag aus Leistungen für Dritte	2'104'000		1'792'000	2'011'860
	Diverse Erträge	-4'000		13'000	42'062
	Aktivierungen	1'240'000	13)	1'656'000	1'942'970
Ertrag	Betriebsertrag	41'970'000		44'206'000	36'166'462
Aufwand	Personalaufwand	3'111'000	14)	2'920'000	2'755'373
	Energie- und Materialaufwand	32'101'200	15)	34'441'000	27'311'334
	Übriger Betriebsaufwand	1'033'900		913'000	697'901
	Abschreibungen	1'600'000	16)	1'548'000	1'614'040
	Betriebsergebnis	4'123'900		4'384'000	3'787'814
	Finanzertrag	78'300		57'000	71'903
	Finanzaufwand	-180'000		-180'000	-100'661
	Ordentliches Unternehmensergebnis	4'022'200		4'261'000	3'759'056
A.O. Erfolg	Ausserordentlicher Aufwand	0		0	-9'022
	Ausserordentlicher Ertrag	0		0	138'887
	Jahresergebnis	4'022'200	17)	4'261'000	3'888'921

Kommentar zu Positionen gem. Erfolgsrechnung:

Position

- 12) Für 2013 ist ein Erdgasabsatz von 520 GWh budgetiert. Dies entspricht einer Absatzzunahme von ca.8.8% oder 42.263 GWh im Vergleich zum Geschäftsjahr 2011. Der Energieankauf wird die Gasversorgung mit 29.76 Mio. Franken belasten.
- 13) Die Aktivierungen betreffen Investitionen, welche in der nachfolgenden Liste aufgeführt sind.
- 14) Die Löhne wurden auf Basis des laufenden Geschäftsjahres 2012 ohne Berücksichtigung von individuellen Lohnanpassungen oder einer Teuerung vorgenommen. Gesamthaft über alle Werke nehmen die reinen Besoldungen um 21'000 Franken zu. Die reine Bruttolohnsumme aller Werke beläuft sich für das Budgetjahr 2013 gesamthaft auf 13.550 Millionen Franken.
- 15) Der Material- und Fremdleistungsaufwand beläuft sich auf 2.341 Mio. Franken. Nach Aktivierung der Investitionen von 1.240 Mio. Franken verbleiben in der Betriebsrechnung 1.101 Mio. Franken für den Betrieb und Unterhalt. Dies entspricht einer Reduktion um rund 167'000 Franken im Vergleich zum Vorjahr.
- 16) Nach Vornahme von Investitionen im Umfang von 1.391 Mio. Franken (siehe auch nachfolgende Übersicht) sowie nach Abschreibung von 1.600 Mio. Franken werden die Sachanlagen per 31.12.2013 45.201 Mio. Franken betragen. (Ende Dezember 2011: 45'302'182 Franken)
- 17) Die Ablieferung an die Stadtkasse wurde auf Basis der Berechnung gem. AGSSF mit 1.7 Mio. Franken berechnet.

Zusammenfassung Investitionen 2013 Erdgasversorgung Schaffhausen

	CHF	CHF
Netzleitungen	1'045'000	
Werkanlagen	195'000	
Total Aktivierungen gemäss Ausweis in Erfolgsrechnung		1'240'000
Mobile Sachanlagen / Diverses	151'000	
Total Investitionen Erdgasversorgung Schaffhausen		1'391'000

Globalbudget 2013 der Wasserversorgung Schaffhausen:

Allgemeines:

Für das Budgetjahr 2013 plant die Wasserversorgung mit einem Absatz von total 3'500'000 Kubikmeter Trinkwasser. Im Jahr 2011 wurden 3'496'934 Kubikmeter Trinkwasser konsumiert. Die Budgetprognosen für das Jahr 2012 berücksichtigen den seit Jahren anhaltenden Trend der Stabilisierung des Wasserabsatzes auf tiefem Niveau.

Finanzielles:

Die Wasserversorgung rechnet mit einem Cashflow von 1.065 Millionen Franken. Die Investitionen belaufen sich auf 4.465 Millionen Franken. Mit weiteren 2.5 Millionen Franken wird sich das Wasserwerk Schaffhausen zusätzlich verschulden, damit die Finanzierung der geplanten Investitionen sichergestellt werden kann. Das gesamte langfristige Fremdkapital (inklusive Kontokorrentverbindlichkeit) der Wasserversorgung wird per Ende 2013 voraussichtlich 29 Millionen Franken betragen.

Die Berechnung für die Ablieferung der Werke Schaffhausen erfolgte nach dem Modell AGSSF. Das Wasserwerk Schaffhausen wird im Budgetjahr 2013 in Übereinstimmung mit dem Versorgungsauftrag für Trinkwasser keine Ablieferung an die Stadtkasse vornehmen.

In Ergänzung zum „Versorgungsauftrag der Stadt Schaffhausen an die Städtischen Werke Schaffhausen betreffend der Versorgung der Stadt Schaffhausen mit Trinkwasser“ vom 5.12.2006 erfüllen die StWSN im Bereich Wasserversorgung 2013 folgenden Leistungsauftrag:

- Betrieb und Unterhalt der Anlagen der Wasserversorgung mit dem Ziel, die Versorgung störungsfrei sicherzustellen.
- Vorsorglicher Ersatz der Leitungen und Anlagen bei Erreichen der technischen Lebensdauer. Ersatz der Leitungen, wenn möglich in Koordination mit der Strom- und Erdgasversorgung und dem Tiefbauamt.
- Sanierung Reservoirs und Klappenschächte
Investitionsanteil 2013: CHF 850'000.
- Ersatz Steuerung 2. Etappe
Investitionsanteil 2013: CHF 300'000.
- Ersatz Wassermesser 4. Etappe
Investitionsanteil 2013: CHF 200'000.
- Förderung des effizienten Umgangs mit Trinkwasser durch geeignete Beratungs- und Aufklärungsaktionen im Energiepunkt.
- Bereitstellung eines ganzjährigen Pikettdienstes rund um die Uhr für die Bereiche Netz Wasser und Hausinstallation.
- Projektierung neuer Werkhof
Investitionsanteil 2013: CHF 100'000.
- Aus- und Weiterbildung von Kader und Mitarbeitenden in den Bereichen: Unfall- und Brandverhütung, Technik.

Globalbudget 2013 Wasserversorgung Schaffhausen

		WSH Budget 2013 CHF	Pos.	WSH Budget 2012 CHF	WSH IST 2011 CHF
	Ertrag aus Wasserverkauf	5'360'000	18)	5'320'000	5'356'352
	Ertrag aus Leistungen für Dritte	4'202'400	19)	3'946'000	3'614'130
	Diverse Erträge	751'300	20)	890'000	1'422'879
	Aktivierungen	4'229'000	21)	4'806'000	3'938'883
Ertrag	Betriebsertrag	14'542'700		14'962'000	14'332'244
Aufwand	Personalaufwand	5'841'500	22)	6'174'000	5'573'741
	Energie- und Materialaufwand	6'307'000	23)	6'315'000	6'489'601
	Übriger Betriebsaufwand	821'300	24)	856'000	683'484
	Abschreibungen	1'800'000	25)	1'790'000	1'774'245
	Betriebsergebnis	-227'100		-173'000	-188'827
	Finanzertrag	12'000		22'000	10'891
	Finanzaufwand	-520'000		-600'000	-505'865
	Ordentliches Unternehmensergebnis	-735'100		-751'000	-683'801
A.O. Erfolg	Ausserordentlicher Aufwand	0		0	-11'325
	Ausserordentlicher Ertrag	0		0	22'366
	Jahresergebnis	-735'100	26)	-751'000	-672'760

Kommentar zu Positionen gem. Erfolgsrechnung:

Position

- 18) Der Absatz des Trinkwassers wird für das Budgetjahr 2013 mit 3.5 Mio. Kubikmeter budgetiert, was einem Rückgang im Vergleich zum Geschäftsjahr 2011 von 11.4% entspricht. Im Geschäftsjahr 2011 konnten 3'938'883 Kubikmeter Trinkwasser abgesetzt werden.
- 19) Im Ertrag aus Leistungen für Dritte sind Lohnkosten zu Lasten der Werke der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall im Umfang von 1.928 Mio. Franken enthalten. Die übrigen Positionen betreffen Umsätze aus Betriebsführungen, Hausinstallationen sowie diverse Verrechnungen.
- 20) Die diversen Erträge enthalten Verrechnungen für Anschlussstaxen an unsere Kunden im Umfang von 0.350 Mio. Franken sowie Subventionsbeiträge im Umfang von 0.4 Mio. Franken durch den Kantonalen Feuerschutzfonds. Die Subventionsbeiträge des kantonalen Feuerschutzfonds wurden mit den Investitionen (ca. 20% für Netzleitungen) abgestimmt. Aufgrund einer ab 2010 gültigen Auflage durch den Preisüberwacher in Bern, müssen Anschlussstaxen sowie Subventionen künftig während 60 Jahren über die Erfolgsrechnung aufgelöst werden. Diese Bestimmung wurde rückwirkend auf den 1.1.2010 auferlegt. Durch die Einhaltung dieser Auflage werden die vorgenannten Einnahmen nicht in einem Betrag im entsprechenden Geschäftsjahr sondern über 60 Jahre verteilt verbucht. Aufgrund dieser Auflagen fällt das Jahresergebnis negativ aus. Die jährlich kumulierten Anschlussstaxen und Subventionen werden künftig mit 1/60 der Erfolgsrechnung gutgeschrieben. Somit werden auch die Erträge aus dieser Auflösung jährlich wachsen.
- 21) Eine Übersicht über die geplanten Investitionen ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt.
- 22) Die Löhne wurden auf Basis des laufenden Geschäftsjahres 2012 ohne Berücksichtigung von individuellen Lohnanpassungen oder einer Teuerung vorgenommen. Gesamthaft über alle Werke nehmen die reinen Besoldungen um 21'000 Franken zu. Die reine Bruttolohnsumme aller Werke beläuft sich für das Budgetjahr 2013 gesamthaft auf 13.550 Millionen Franken.
- 23) Im Materialverbrauch sind Investitionen von 4.229 Mio. Franken enthalten. Für den Betrieb und Unterhalt des Wasserwerkes verbleiben 2.078 Mio. Franken in der Betriebsrechnung des Budgetjahres 2013.

- 24) Der übrige Betriebsaufwand mit 0.821 Mio. Franken wird im Vergleich zum Budget 2012 um 34'700 Franken geringer belastet werden. Dies aufgrund der geringeren Kosten für die Informatik, welche ihre Kosten um weitere 23'000 Franken senken kann..
- 25) Nach den geplanten Investitionen von 4.465 Mio. Franken (Details siehe in nachfolgender Übersicht) und einer Abschreibung von 1.8 Mio. Franken wird die Wasserversorgung Schaffhausen Sachanlagen im Wert von 57.3 Millionen Franken ausweisen. (Sachanlagen per 31. Dezember 2011: 48'821'689 Franken).
- 26) Das Jahresergebnis ist vorwiegend aufgrund der geschilderten Auflagen (siehe Kommentar Position 20), negativ.

Zusammenfassung Investitionen 2013 Wasserversorgung Schaffhausen

	CHF	CHF
Netzleitungen	2'614'000	
Graugussleitungen	845'000	
Leitungen		3'459'000
Werkanlagen		1'150'000
Diverses		370'000
Abgrenzung Subventionen/Anschlusstaxen 1)		-750'000
Total Aktivierungen gemäss Ausweis in der Erfolgsrechnung		4'229'000
Mobile Sachanlagen / Diverses		236'000
Total Investitionen Wasserversorgung Schaffhausen		4'465'000

1) Auflage durch Preisüberwacher, Bern, siehe Kommentar 20).

ANHANG I

Budget Wärmeverbund Herrenacker

Rechnungsperiode 01.07.2012 – 30.06.2013

	Budget 2012/13 CHF	Budget 2011/12 CHF	Rechnung 2010/11 CHF
BETRIEBSERTRAG	877'600	646'500	536'757
Kanton Schaffhausen			
Herrenacker 3	27'000	27'000	27'088.80
Herrenacker 7/9 (Casino/Gebäudeversicherung)	64'000	62'000	63'665.75
Klosterbogen/Regierungsgebäude(Rathaus)	68'000	68'000	63'332.05
Klosterstrasse 13 (Werkhof)	48'000	53'000	43'368.20
Beckenstube 11 (Häuser zum Winkel)	20'500	20'500	20'645.10
Rathausbogen 4 (Beckenstube/Rathauslaube)	60'000	64'000	57'408.35
Stadt Schaffhausen			
Herrenacker 23 (Stadttheater)	54'000	54'000	51'464.80
Klosterstrasse Museum (Museum Allerheiligen)	88'000	88'000	86'764.00
Dritte			
Rosengasse 26 (Imthurnsche Stiftung)	28'000	28'000	25'393.15
Herrenacker 24 (Manor Warenhaus)	80'000	80'000	78'431.85
Herrenacker 15 (Haus zur Wirtschaft)	21'000	21'000	20'821.50
Beckenstube 4/6 (Unterstation Rathausbogen 4)	8'000	8'000	-2'143.30
Diverse Erträge	0.00	0.00	0.00
Rücklieferungen	100	0.00	0.00
Zinsertrag	1'000	1'000	517.20
Aktivierung	310'000	72'000	0.00
Total Betriebsertrag	877'600	646'500	536'757
BETRIEBSAUFWAND	877'600	646'500	536'757
Elektrische Energie	110'000	105'000	101'554.35
Gasankauf	170'000	170'000	124'027.30
Oelankauf	0	10'000	0.00
Wasser-, Kehr- und Abwassergebühr	1'000	2'200	764.30
Vertragsleistungen StWS Betrieb	60'000	60'000	60'000.00
Vertragsleistungen StWS Administration	10'000	10'000	10'036.00
Wartungsverträge	3'000	3'000	2'490.00
Übriger Unterhalt und Reparaturen	20'000	38'000	15'384.90
Versicherungen	11'000	10'000	10'637.35
Zuweisung an Rückstellungen	113'600	130'800	182'778.45
Abschreibungen	24'000	26'000	21'000.00
Baurechts- und Mietzins	4'000	4'500	3'675.00
Zinsaufwand	1'000	0	983.75
Diverser Aufwand	350'000	77'000	3'426.05
Total Betriebsaufwand	877'600	646'500	536'757
Betriebserfolg	0	0	0

1) Hydrologisches Gutachten 10'000 Franken

Ersatz Wärmetauscher Haus zur Wirtschaft 60'000 Franken

Brennerersatz inkl. Steuerung 150'000

1. Tranche Ersatz BHKW 100'000

Diverses 30'000

2) Eichung Wärmemessung 10'000 Franken

Ablieferungsgrundsätze:

Beilage 1

Der Grosse Stadtrat

gestützt auf Art. 30 der Verordnung über die Organisation und Geschäftsführung der Städtischen Werke Schaffhausen

erlässt folgenden Beschluss:

1. Der maximale Ausschüttungsbetrag der Rechnungsperiode entspricht der Differenz zwischen dem Durchschnitt des Cashflows und dem Durchschnitt der Investitionen der fünf vorangegangenen Jahre. → A
2. Dabei berechnet sich der Cashflow als Reingewinn der Rechnungsperiode zuzüglich Abschreibungen auf dem Umlaufvermögen sowie den Sach- und Finanziellen Anlagen und der Bildung von Rückstellungen und Spezialfinanzierungspositionen, abzüglich der Auflösung von Rückstellungen und Spezialfinanzierungspositionen. → B
3. Dabei muss der so ermittelte Durchschnitt der Investitionen mindestens 80 % der durchschnittlichen Investitionen der letzten zehn Jahre betragen. Wird dies nicht erreicht, so ist die Differenz den Erneuerungs- und Instandhaltungsrückstellungen zuzuweisen. → C
4. Ferner sind budgetierte, aber nicht getätigte Investitionen eines Jahres, bis zum Betrag der Durchschnittsinvestitionen der letzten zehn Jahre, ebenfalls diesen Rückstellungen zuzuweisen. → D

Hinweise A – D, siehe Berechnungen Beilage 1.2

Berechnungen Gewinnablieferungen StWS für Budget 2013

Beilage 1.1

Berechnung der Gewinnablieferung

Stromversorgung

	Budget	Budget	IST	IST	IST	IST	IST	IST	IST									
	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002						
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Cashflow des Jahres IST/Budget	10'544'800	9'889'000	11'736'368	10'151'473	8'478'843	7'886'369	6'845'217	6'166'487	6'343'365	6'437'679	6'563'636	6'952'423						
Durchschnitt letzte 5 Jahre IST	9'019'654	7'905'678	7'144'056	6'735'823	6'471'277	6'492'718	7'046'488	7'820'494	8'174'956	8'554'587	8'266'381	8'277'388						
Investitionen des Jahres IST/Budget	14'473'000	-11'464'000	-6'171'101	-8'260'543	-4'950'705	-5'251'275	-6'191'200	-6'868'185	-3'556'042	-2'642'223	-7'431'436	-5'985'000						
Durchschnitt letzte 5 Jahre IST	-6'235'681	-6'304'382	-5'363'481	-4'901'785	-5'337'817	-5'296'577	-4'705'340	-4'802'732	-5'786'287	-6'277'200	-5'733'800	-5'879'880						
Überschuss des Jahres	-3'928'200	-1'575'000	5'565'265	1'890'930	3'528'138	2'635'094	654'017	-701'698	2'787'323	3'795'456	-867'800	967'423						
maximale jährliche Ablieferung	2'783'972	1'601'296	1'780'575	1'834'038	1'133'460	1'196'141	2'341'148	3'017'762	2'988'669	2'277'387	2'532'581	2'397'508						
Tatsächliche Gewinnablieferung	2'785'000	1'601'000	1'785'000	1'830'000	1'150'000	1'200'000	2'350'000	2'100'000	2'300'000	3'300'000	1'500'000	2'610'000						

Berechnung der Gewinnablieferung

Gasversorgung

	Budget	Budget	IST	IST	IST	IST	IST	IST	IST									
	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002						
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF											
Cashflow des Jahres IST/Plan	5'622'200	5'809'000	5'427'202	4'902'105	5'231'751	3'207'940	1'951'726	2'543'140	2'310'149	2'694'299	3'502'756	4'640'531						
Durchschnitt 5 Jahre	4'144'145	3'567'332	3'048'941	2'541'451	2'600'414	3'138'175	3'437'560	3'412'131	3'409'972	3'122'113	2'359'226	2'254'798						
Investitionen des Jahres IST/Plan	-1'391'000	-1'656'000	-1'984'970	-1'797'714	-3'130'364	-3'117'724	-2'194'108	-3'023'364	-3'131'506	-3'189'411	-2'929'045	-1'824'180						
Durchschnitt 5 Jahre	-2'444'976	-2'652'655	-2'919'413	-2'931'023	-2'893'287	-2'819'301	-2'738'687	-2'331'824	-2'020'942	-1'774'433	-1'703'125	-1'550'176						
Überschuss des Jahres	4'231'200	4'153'000	3'442'232	3'104'391	2'45'625	90'216	-242'382	-480'224	-821'357	-494'112	573'711	2'816'351						
maximale jährliche Ablieferung	1'699'169	914'678	129'528	0	0	318'874	698'873	1'080'307	1'389'030	1'347'680	656'101	704'612						
Tatsächliche Gewinnablieferung	1'700'000	915'000	130'000	0	0	300'000	700'000	1'600'000	1'450'000	1'200'000	300'000	919'000						

Berechnung der Gewinnablieferung

Wasserversorgung

	Budget	Budget	IST	IST	IST	IST	IST	IST	IST									
	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002						
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF											
Cashflow des Jahres IST/Plan	1'064'900	1'039'000	1'093'060	2'174'130	2'493'170	2'457'176	1'095'444	1'039'967	462'594	1'364'647	2'758'742	3'192'036						
Durchschnitt 5 Jahre	1'611'302	1'600'683	1'509'670	1'283'966	1'344'279	1'763'597	2'153'096	2'559'313	3'010'073	3'138'120	2'825'067	3'104'820						
Investitionen des Jahres IST/Plan	-4'465'000	-4'806'000	-3'983'883	-3'236'543	-5'129'296	-2'672'955	-1'979'850	-1'532'928	-3'640'372	-5'010'330	-2'922'654	-3'781'096						
Durchschnitt 5 Jahre	-3'391'505	-2'910'314	-2'991'080	-2'647'570	-3'017'227	-3'377'476	-3'713'126	-3'685'882	-3'806'421	-4'016'517	-4'045'886	-4'495'898						
Überschuss des Jahres	-3'400'100	-3'767'000	-2'845'823	-1'062'413	-2'636'126	-2'15'779	1'476'708	-492'961	-3'177'778	-3'645'683	-1'639'912	-589'060						
maximale jährliche Ablieferung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0						
Tatsächliche Gewinnablieferung	0	0	0	0	0	0	0	0	750'000	750'000	500'000	500'000						

Detailnachweis der Gewinnablieferungsberechnungen der StWS für Budget 2013

Beilage 1.2

Stromversorgung	Durchschnitt CHF	Total CHF	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002
			CHF									
A + B	901'9654	45'098'270	11'736'368	10'151'473	8'478'843	7'886'369	6'845'217					
A + B	-6'235'681	-311'784'06	-6'524'683	-8'260'543	-4'950'705	-5'251'275	-6'191'200					
A + B	2'783'973	13'919'864	5'211'685	1'890'930	3'528'138	2'635'094	654'017					
Fazit A + B:	2'783'973											
B:	2'785'000											
C	-5'766'129	-57'661'292	-6'524'683	-8'260'543	-4'950'705	-5'251'275	-6'191'200	-6'868'185	-3'556'042	-2'642'223	-7'431'436	-5'985'000
	-4'403'889	-44'038'887	-5'219'746	-6'608'434	-3'960'564	-4'201'020	-4'952'960	-5'494'548	-2'844'834	-2'113'778	-5'945'149	-4'788'000
Fazit C / D:	0											

Gasversorgung	Durchschnitt CHF	Total CHF	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002
			CHF									
A + B	4'144'145	20'720'724	5'427'202	4'902'105	5'231'751	3'207'940	1'951'726					
A + B	-2'444'976	-12'224'880	-1'984'970	-1'797'714	-3'130'364	-3'117'724	-2'194'108					
A + B	1'699'169	8'495'844	3'442'232	3'104'391	2'101'387	90'216	-242'382					
Fazit A + B:	1'699'169											
B:	1'700'000											
C	-2'475'982	-24'759'821	-1'984'970	-1'797'714	-3'130'364	-3'117'724	-2'194'108	-3'023'364	-3'131'506	-3'188'411	-2'929'045	-1'824'180
	-2'156'537	-21'565'366	-1'587'976	-1'438'171	-2'504'291	-2'494'179	-1'755'286	-2'418'691	-2'505'205	-2'550'729	-2'343'236	-1'459'344
Fazit C / D:	0											

Wasserversorgung	Durchschnitt CHF	Total CHF	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002
			CHF									
A + B	16'111'302	8'056'508	1'093'060	917'658	2'493'170	2'457'176	1'095'444					
A + B	-3'391'505	-16'957'527	-3'938'883	-3'236'543	-5'129'296	-2'672'955	-1'979'850					
A + B	-1'780'204	-8'901'019	-2'845'823	-2'318'885	-2'636'126	-2'157'779	-884'406					
Fazit A + B:	-1'537'909											
B:	0											
C	-3'384'491	-33'884'907	-3'938'883	-3'236'543	-5'129'296	-2'672'955	-1'979'850	-1'532'928	-3'640'372	-50'10'330	-2'922'654	-3'781'096
	-2'649'376	-26'493'760	-3'151'106	-2'589'234	-4'103'437	-2'138'364	-1'583'880	-1'226'342	-2'912'298	-4'008'264	-2'338'123	-3'024'877
Fazit C / D:	0											

Erklärungen A - D ==> siehe Beilage 1

